

	<p>Objekt: CIL XV 4841, Schede</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Scheden, CIL XV</p> <p>Inventarnummer: CIL XV 4841</p>
--	---

Beschreibung

6 Papiere verschiedener Größe, Form und Qualität.

Papier 1 (Vorderseite) ist die eigentliche Schede, d. h. die Druckvorlage für CIL XV 4841. Unter der Nummer sind fünf Amphoren (a–e) erfasst.

Die Rückseite ist nicht zur CIL-Nummer zugehörig.

Papier 2 (Vorderseite) ist ein Blatt mit Zeichnungen und Notizen zu CIL XV 4841 a.

Auf dem Blatt ist mit Bleistift "60" notiert, in Rot die CIL-Nummer "4841 a" und "136". "136" bezieht sich auf die Erstpublikation der Aufschrift im *Bullettino della Commissione archeologica comunale di Roma* 1879, S. 177 Nr. 136.

Auf dem Blatt ist notiert: "Sul nascimento del ventre di framm. di anfora piccola , in rosso". Es folgt die Zeichnung der Aufschrift mit der Angabe "24 mill".

Das Papier trägt einen Wasserzeichenrest von P. M. Fabriano: Vogel auf Dreieck in einem Kreis.

Papier 3 (Vorderseite) ist ein Blatt mit Zeichnungen und Notizen zu CIL XV 4841 b.

Auf dem Blatt ist mit Bleistift "87" notiert, in Rot die CIL-Nummer "4841 b" und "137". "137" bezieht sich auf die Erstpublikation der Aufschrift im *Bullettino della Commissione archeologica comunale di Roma* 1879, 178 Nr. 137.

Auf dem Blatt ist notiert: "sopra framm. di anfora, ventre, in rosso". Es folgt eine Zeichnung der Aufschrift mit der Angabe "7½ cent" und der Lesung "S.P.I".

Das Papier trägt einen Wasserzeichenrest "P. M. FABRIANO".

Papier 4 (Vorderseite) ist ein Blatt mit Zeichnungen und Notizen zu CIL XV 4841 c.

Auf dem Blatt ist mit Bleistift "88" notiert, in Rot die CIL-Nummer "4841 c" und "138". "138" bezieht sich auf die Erstpublikation der Aufschrift im *Bullettino della Commissione archeologica comunale di Roma* 1879, S. 178 Nr. 138.

Auf dem Blatt ist notiert: "sopra framm. di piccola anfora, ventre, in rosso". Es folgt eine Zeichnung der Aufschrift mit der Angabe "9½ cent" und der Lesung "S.P".

Das Papier trägt einen Wasserzeichenrest von P. M. Fabriano: Vogel auf Dreieck in einem Kreis.

Papier 5 ist ein gefaltetes Umschlagblatt, in dem die Gelatinefolie zu CIL XV 4841 d aufbewahrt wurde.

Auf dem Umschlag ist mit Bleistift "136" notiert, in Rot die CIL-Nummer "4841 d" und "157". "157" bezieht sich auf die Erstpublikation der Aufschrift im *Bullettino della Commissione archeologica comunale di Roma* 1879, S. 186 Nr. 157; Taf. XVII Nr. 7.

Auf dem Umschlag ist notiert: "Varia". Mit etwas Abstand folgt: "in nero sul nascimento del ventre di framm. di piccola anfora".

Papier 6 (Vorderseite) ist ein Blatt mit Zeichnungen und Notizen zu CIL XV 4841 e.

Auf dem Blatt ist in Rot die CIL-Nummer "4841 e" notiert.

Auf dem Blatt ist notiert: "in campana amphorae fractae rep. in fossa aggeris ad Castra praetoria, rubro colore scriptum [reposita. urb.]". Es folgt eine Zeichnung der Aufschrift mit den Anmerkungen "litt. magnis" und "so zu geben QI".

Bei CIL XV 4841 handelt es sich um Aufschriften auf Amphoren.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Handschrift

Maße:

Länge: 10,6 cm, Breite: 16,7 cm

Ereignisse

Verfasst

wann

1892-1899

wer Heinrich Dressel (1845-1920)
wo Berlin

Schlagworte

- Amphore
- Aufschrift
- Schede

Literatur

- Dressel, Heinrich (1879): Di un grande deposito de anfore rinvenuto nel nuovo quartiere del Castro Pretorio. In: *Bullettino della Commissione Archeologica di Roma* 7, 1879, S. 36–64. 65–112 (continuazione). 143–196 (continuazione e fine); Tafeln VII–XVIII., S. 177 Nr. 136; S. 178 Nr. 137. 138; S. 186 Nr. 157; Taf. XVII Nr. 7
- Dressel, Heinrich (1899): *Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I.* Berlin, Nr. 4841